Presseinformation



Nr. 158 | jh | 02.11.2011

KIT - Astronautentag

Space-Shuttle-Mannschaft präsentiert sich am 10. November im Audimax



Die Mannschaft des Space-Shuttle Flugs STS-134 im Uhrzeigersinn: Mark Kelly (Mitte unten), Kommandant; Gregory H. Johnson, Pilot; Michael Fincke, Greg Chamitoff, Andrew Feustel und Roberto Vittori, alle "mission specialists". (Photo: NASA)

Interessiert an den Herausforderungen bemannter Raumfahrt? Die Mannschaft des letzten Flugs der Raumfähre Endeavour (STS-134) präsentiert sich am 10. November zwischen 9:45 und 11:15 Uhr im Audimax des KIT (Straße am Forum, Campus Süd). Vertreter der Medien und die interessierte Öffentlichkeit möchten wir zu der Veranstaltung herzlich einladen.

Am 10. November 2011 "landen" die Astronauten des letzten Flugs (STS-134) der Raumfähre Endeavour im Audimax des KIT. Neben Vortrag und Filmvorführung besteht die Möglichkeit, die Astronauten über Raumfahrt und alle damit zusammenhängenden Themen zu befragen.

Monika Landgraf Pressesprecherin

Kaiserstraße 12 76131 Karlsruhe

Tel.: +49 721 608-47414 Fax: +49 721 608-43658

Weiterer Kontakt:

Inge Arnold Presse, Kommunikation und Marketing

Karlsruher Institut für Technologie

Tel.: +49 721 608-22861 E-Mail: <u>inge.arnold@kit.edu</u>

Prof. Dr. Wim de Boer Principle Investigator AMS-02 Karlsruher Institut für Technologie

Mobil: +49 15201601404 E-Mail: wim.de.boer@kit.edu

Tel.: +49 721 608-43593

Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E. h.
Dr. hc. mult. Sigmar Wittig
Früherer DLR Vorstandsvorsitzender
Karlsruher Institut für Technologie

Tel.: +49 721 608-43247 E-Mail: sigmar.wittig@kit.edu

Seite 1 / 2



Die Mission STS-134 startete am 16.05.2011 vom Weltraumbahnhof Cape Canaveral (Florida). Mit dieser für KIT besonderen Mission wurde das 7 Tonnen schwere Alpha Magnetic Spectrometer AMS-02 zur Internationalen Raumstation ISS geflogen. Wissenschaftler aus Karlsruhe und Aachen entwickelten den deutschen Beitrag für dieses Experiment mit Beiträgen aus 16 Ländern. AMS-02 ist für unsichtbare Strahlung das, was das Hubble Teleskop für sichtbares Licht ist. "Mit AMS-02 sind wir dem Urknall auf der Spur", stellt Professor Wim de Boer, AMS-02 Projektleiter am KIT, fest (siehe auch Presseinformation 68/2011 des KIT vom 26. April 2011).

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: www.kit.edu

Das Foto steht in druckfähiger Qualität auf www.kit.edu zum Download bereit und kann angefordert werden unter: presse@kit.edu oder +49 721 608-47414. Die Verwendung des Bildes ist ausschließlich in dem oben genannten Zusammenhang gestattet.